



Großer Andrang herrschte bei der Moosburger Firma Driescher.



Der 14-jährige Tobias (2.v.r.) informierte sich beim Käsewerk Hofmeister.

# Eine echte Erfolgsgeschichte

## 22. Berufs-Info-Tag an der Kastulus-Realschule – Hohen Bekanntheitsgrad erreicht

**Moosburg.** (re) Ein voller Erfolg war am Dienstag der 22. Berufs-Info-Tag (BIT) an der Kastulus-Realschule Moosburg. Zahlreiche Schüler aus der gesamten Region informierten sich bei 90 Unternehmen über Praktika und Ausbildungsberufe oder Fort- und Weiterbildungen. „Wir sind an unserer Kapazitätsgrenze angelangt“, sagte Organisatorin und Elternbeiratsvorsitzende Ulrike Reichelt angesichts der vielen Firmen beim BIT unserer Mediengruppe. Der Bekanntheitsgrad dieser Veranstaltung erstreckt sich inzwischen bis München, „denn auch das Deutsche Patent- und Markenamt aus München hat sich als Aussteller angemeldet“, so Reichelt.

Realschulleiter Wolfgang Korn hieß in der Aula die Schüler und Eltern willkommen. Er lobte den 22. Berufs-Info-Tag mit den Worten: „Es ist wunderbar, dabei persönlich ins Gespräch zu kommen.“ Denn hier stehen sich die Jugendlichen und die Ausbilder von Firmen direkt gegenüber. Korn zeigte sich von der Anzahl der Aussteller beeindruckt. Er dankte allen Teilnehmern und Unterstützern dieser Veranstaltung, insbesondere der Schülermitverantwortung (SMV) für die Verpflegung der Gäste und Aussteller.

Die Veranstaltung wird bereits im siebten Jahr von Ulrike Reichelt komplett ehrenamtlich organisiert. Sie richtete den Appell an die Schüler: „Nehmt die Chance heute war, euch umfassend zu informieren, denn der Wechsel von der Schule zum Beruf ist meiner Meinung nach eine der wichtigsten Entscheidungen im Leben.“ Sie betonte abschließend: „Es gibt auch Online-Formate, schön und gut. Aber dies kann kein persönliches Gespräch wie hier ersetzen.“

Nach der Eröffnung strömten die Schüler zu den Ständen. In den ein-



Die 14-jährige Emily (r.) erkundigte sich bei Jungheinrich.



Elektro- und Datentechnik Stengl hat durch BIT Auszubildende gefunden.



Möbel Biller war zum ersten Mal beim BIT dabei.

Fotos: René Spanier



Ausbilder Benjamin Heigl von Citrin Solar lobte den 22. BIT.

zelnen Schulgebäuden rührte sich dann eine Menge, die Stände der Unternehmen waren meistens sehr gut besucht.

### Firmen und Schüler sehr zufrieden mit dem BIT

Die beteiligten Betriebe äußerten sich sehr zufrieden über den 22. BIT. Ausbilder Benjamin Heigl (Citrin Solar) sagte: „Es ist eine gute Einrichtung, um Personal zu finden. Gleich zu Beginn der Veranstaltung waren schon viele Schüler bei uns da. Wir suchen momentan für alle Ausbildungsberufe aber auch be-

reits ausgebildete Elektriker.“ Christian Stengl, Inhaber des Betriebs Elektro und Datentechnik Stengl, berichtete: „Ich bin jedes Jahr beim Berufs-Info-Tag an der Kastulus Realschule dabei. Ich habe durch diesen Berufs-Info-Tag schon Praktikanten und Auszubildende gewonnen. Es ist eine sehr gute Einrichtung.“

Die 14-jährige Emily von der Karl-Meichelbeck-Realschule Freising hatte sich am Stand von Jungheinrich Moosburg über den Beruf der Fachkraft für Lagerlogistik informiert. „Es war ein sehr gutes Gespräch. Mir wurde dabei angeboten,

zu einem Schnupperpraktikum vorbeizuschauen“, so Emily.

Das Interesse des 14-jährigen Tobias von der Kastulus-Realschule Moosburg galt dem Beruf Elektroniker für Betriebstechnik beim Käsewerk Hofmeister. „Ich habe im Gespräch sehr viele Informationen erhalten. Es ist gut, dass es solch eine Veranstaltung gibt“, sagte Tobias unserer Mediengruppe.

Das Fazit: Vom Berufs-Info-Tag profitieren Schüler und die beteiligten Betriebe und Firmen gleichermaßen. Das zeigt sich auch darin, dass heuer 13 neue Betriebe Interesse am BIT hatten.